

Allergnädigst privilegirtes
Leipziger Tageblatt.

N^o. 123. Sonntag, den 3. Mai 1829.

Superflua non nocent.

Herr Debouché, französischer Jongleur, eröffnet heute seinen Cylus von gymnastisch-equilibristischen Darstellungen, und wünscht, wir möchten mit zwei Worten darauf hindeuten. Das wundert uns. Wir haben ja, ungerechnet, daß er schon in der D. W. 1827 da war, aber nur ein oder zweimal spielte, weil alle Messfreuden damals gehemmt wurden, Gelegenheit gehabt, ihn des Winters im Theater einmal zu sehn. Er hat da allgemeinen Beifall gefunden. Jedermann kennt ihn aus öffentlichen Blättern. Wozu nun also vorläufig ein paar Worte? Indessen wollten wir doch nicht ungesällig seyn und dachten daher, indem wir diese Zeilen niederschrieben: Superflua non nocent.

Die Sargmacher bei Eisenach.

(Alte Volksfage von *r.)

(Beschluß.)

Während Adlich so seinen Gedanken den Lauf ließ, rief ihm einer der Zwerge, welcher im ganzen Hausen am boshaftesten aussah und dessen Sarg beinahe fertig war, laut zu: „Bist du da Freundchen? Willst du dir auch ein

Särgelchen bestellen? Hier ist ein recht schöner mit deinem Namen darauf! Siehst du ihn auf dem Deckel?“ — Adlich Stark, stand mit großen Buchstaben zu lesen! — „Weißt du denn, daß ich schon zwanzig Jahre daran gearbeitet habe? Ich habe oft gehört, wie deine Mutter zu dir sagte, wenn du aus der Schenke nach Hause kamst, du hättest einen Nagel in deinen Sarg geschlagen!“

„Die schwarze Hülle fertigst du für mich?“ fragte der zitternde Stark.

„Ja! Wenn der Sarg fertig ist, schicke ich dir ihn ins Haus, und da lebst du gewiß nur ein paar Stunden noch. Ich hatte wohl dreihundert Nägel einzuschlagen, allein so oft du mit deinen Saufgenossen zur Nacht sahest, kam ein Nagel hinein, und nun“ — dabei hielt er einen großen Nagel empor und sprach in felerlichem Tone — nun fehlen nur noch sieben!“ weiter vernahm Adlich nichts; ob dies Folge von den Dünsten, die er eingesogen hatte, oder von den schrecklichen, oben vernommenen Worten war, wußte er nicht. Genug, er fiel zur Erde, und als er wieder zur Besinnung kam, war er im Walde allein, zerlumpt und abgerissen, wie immer.

Was er aber gesehen hatte, war ihm alles recht klar und deutlich vor Augen. Er ging im